

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

TSV Bemerode III : Badenstedter SC III
Sonntag, 29.10.2023, 11:00 Uhr

Nähle und Ratz bleiben gegen den TSV Bemerode III ungeschlagen

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSV Bemerode III hat der Badenstedter SC III am Sonntag in weniger als 180 Minuten zwei Punkte in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 gesammelt. Beim TSV Bemerode III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 20:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Bemerode III mit einem und der Badenstedter SC III mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Wittmann / Rust ihr Match gegen Kartal / Haase noch im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wittmann / Rust mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Das Doppel zwischen Priesemann / Neudeck und Nähle / Ratz endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Brümmer / Eichhorn beim 7:11, 11:4, 11:6, 9:11, 4:11 gegen Ramatschi / Naujoks. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Nino Wittmann bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Carsten Ratz. Nicht ganz mithalten konnte Sascha Priesemann, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andre Nähle, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Beim nachfolgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Peter Ramatschi kam Cedric Rust nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Hierbei überließ Rust seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Auf Messers Schneide stand danach die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen David Neudeck und Aydin Kartal, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kartal zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Andreas Brümmer und Oliver Naujoks, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Dennis Eichhorn seinem Gegner Max Haase letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Auf Messers Schneide stand anschließend das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Match zwischen Nino Wittmann und Andre Nähle, ehe sich der Gastspieler mit 12:14, 6:11, 11:8, 11:8, 7:11 durchsetzte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Carsten Ratz wurden im Anschluss Sascha Priesemann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den Badenstedter SC III die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Bemerode III am 10.11.2023 gegen den TTC Helga Hannover IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.11.2023 gegen den Hannoverscher TTC versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:**TSV Bemerode III**

Doppel: Wittmann / Rust 1:0, Priesemann / Neudeck 0:1, Brümmer / Eichhorn 0:1

Einzel: N. Wittmann 0:2, S. Priesemann 0:2, C. Rust 1:0, D. Neudeck 0:1, A. Brümmer 0:1, D. Eichhorn 0:1

Badenstedter SC III

Doppel: Nähle / Ratz 1:0, Kartal / Haase 0:1, Ramatschi / Naujoks 1:0

Einzel: A. Nähle 2:0, C. Ratz 2:0, A. Kartal 1:0, P. Ramatschi 0:1, M. Haase 1:0, O. Naujoks 1:0